



Protokollauszug zum BETRIEBSAUSSCHUSS STADTENTWÄSSERUNG

am Donnerstag, 14.05.2020, 17:00 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

ÖFFENTLICH

TOP 1

**Sanierung der Johannesstraße
Bau- und Vergabebeschluss für die Kanalbauarbeiten**

Vorl.Nr. 134/20

Beschluss:

Im Zuge der vom Fachbereich Tiefbau und Grünflächen vorgesehenen Fahrbahnsanierung in der Johannesstraße beabsichtigt die Stadtentwässerung Ludwigsburg die Erneuerung der bestehenden öffentlichen Abwasserkanalisation im Abschnitt zwischen der Mörikestraße und der Kärntner Straße. Die Tiefbauarbeiten werden auf der Grundlage der Planung des Ingenieurbüros ISTW Planungsgesellschaft mbH aus Ludwigsburg vom Januar 2020 ausgeführt.

Die Kosten für die Kanalbauarbeiten belaufen sich auf 460.000 Euro einschl. Mehrwertsteuer und Unvorhergesehenes.

Vergabebeschluss

Die Firma A.T.S.-Bau GmbH, Raiffeisenstraße 20 aus 71706 Markgröningen erhält den Auftrag zur Ausführung der o.g. Kanalbauarbeiten auf der Grundlage ihres Angebotes vom 25.03.2020.

Die Vergabesumme beträgt 460.000 Euro einschl. Mehrwertsteuer und Unvorhergesehenes.

Bei Kostenüberschreitungen wird das zuständige Gremium dann informiert, wenn die Kosten die Vergabesumme um mehr als 25.000 Euro überschreiten.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Beratungsverlauf:

BM **Ilk** verweist auf die Vorl.Nr. 134/20 und eröffnet die Aussprache.

Stadtrat **Handel** fragt, ob die auszuführenden Tief- und Straßenbauarbeiten abschnittsweise erfolgen sollen und ob bei dieser Gelegenheit die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH (SWLB) auch Glasfaserkabel verlegen werden.

Frau **Schmidtgen** (Fachbereich Tiefbau und Grünflächen) bestätigt, dass die Arbeiten abschnittsweise durchgeführt werden. Der Fahrbahn-Belag sei in mehreren Bereichen der Johannesstraße dringend sanierungsbedürftig. Gemeinsam mit der Belagssanierung werde auch der Abwasserkanal in der Fahrbahn erneuert. Darüber hinaus werde die SWLB die Straßenbeleuchtung sowie die LWL-Rohrverbände und Kabelschutzrohre verlegen. Einen genauen Ablaufplan gebe es noch nicht. Dieser werde erst nach dem Vergabebeschluss mit dem ausführenden Unternehmen abgestimmt.

Nach der Aussprache stellt BM **Ilk** die Vorl.Nr. 134/20 zur Abstimmung.